

Freiburg im Breisgau, den 11. Oktober 2019

Inhalt: Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2019. — Änderungen des Vollmachtbetrages für Pfarrer in der KVO III. — Hinweise zur Durchführung des Diaspora-Sonntags. — Kollekte in den Allerseelengottesdiensten am 2. November 2019 (Renovabis-Priesterausbildung). — Direktorium und Personalschematismus 2020. — Personalmeldungen: Ernennungen. — Besetzungen. — Bestellungen. — Anweisungen/Versetzungen. — Zuruhesetzungen. — Ausschreibung von Pfarreien. — Ausschreibung von Kooperatorenstellen.

Deutsche Bischofskonferenz

Nr. 92

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2019

Liebe Schwestern und Brüder,

als Christen sind wir eingeladen, das, was uns trägt, was uns bewegt und Orientierung gibt, anderen Menschen weiterzusagen. So können wir ihnen helfen, Gottes Spuren auch in ihrem eigenen Leben zu entdecken.

Auch in der Diaspora Ostdeutschlands, Nordeuropas und des Baltikums wollen katholische Christen in dieser Weise Glaubensstifter sein. In Städten und Dörfern, in denen die große Mehrheit anders- oder nichtgläubig ist, wollen sie so leben, dass der Funke überspringt, der in ihnen brennt. Auch möchten sie für Menschen ansprechbar sein, denen der Glaube fremd geworden ist. Doch es mangelt an kirchlichen Begegnungsräumen und Kindergärten, an katechetischem Material und an Fahrzeugen für die weiten Wege. In dieser Situation kann das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken unsere Glaubensschwestern und -brüder mit jährlich etwa 800 Projekten unterstützen.

Die diesjährige Diaspora-Aktion des Bonifatiuswerkes steht unter dem Leitwort „Werde Glaubensstifter“. In diesem Sinne bitten wir Sie, liebe Schwestern und Brüder, anlässlich des Diaspora-Sonntags am 17. November erneut um Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte.

Für das Erzbistum Freiburg



Erzbischof Stephan Burger

Der Aufruf wurde am 14. März 2019 von der Deutschen Bischofskonferenz in Lingen verabschiedet und soll am Sonntag, dem 10. November 2019, in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) in geeigneter Weise bekannt gegeben werden.

Die Kollekte am Diaspora-Sonntag, dem 17. November 2019, ist ausschließlich für das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken bestimmt und ohne Abzüge weiterzuleiten.

Erzbistum Freiburg

Nr. 93

Änderungen des Vollmachtbetrages für Pfarrer in der KVO III

§ 22 Absatz 3 KVO III wird wie folgt geändert:

Abweichend von Absatz 1 Satz 1 sind der Vorsitzende und der stellvertretende Vorsitzende des Stiftungsrates zum Abschluss von Rechtsgeschäften der **laufenden Vermögensverwaltung** bis zum Betrag von **5.000,00 €** alleinvertretungsberechtigt.

Die Änderung der KVO III tritt mit Wirkung vom 1. August 2019 in Kraft.

Erläuterungen finden Sie im Intrex unter: *Dokumente\ Dokumente\Oertliche_Vermögensverwaltung_KVO_III*

Freiburg im Breisgau, den 22. Juli 2019



Erzbischof Stephan Burger

Mitteilungen des Generalvikars

Nr. 94

Hinweise zur Durchführung des Diaspora-Sonntags

Am einmal jährlich stattfindenden „Diaspora-Sonntag“, dem dritten Sonntag im November, sammeln die Katholiken in den Gottesdiensten im Rahmen einer bundesweiten Kollekte für die Belange katholischer Christen, die in einer extremen Minderheitensituation ihren Glauben leben. Der **Diaspora-Sonntag findet bundesweit am 17. November 2019** statt. Dabei lautet das Motto der Diaspora-Aktion **„Werde Glaubensstifter“**.

Die Diaspora-Kollekte ist die elementare Basis für dieses Wirken des Bonifatiuswerkes in der deutschen, nord-europäischen sowie baltischen Diaspora. Dem Werk stehen keine öffentlichen Gelder zur Verfügung. Allein die solidarischen Spenden und Kollekten der katholischen Christen für das Bonifatiuswerk lassen gläubige und glaubenssuchende Menschen nicht alleine zurück.

1. Am *Samstag/Sonntag, den 09./10. November 2019* ist der Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag in allen Gottesdiensten in geeigneter Weise bekannt zu geben.
2. Das *Vorbereitungsmaterial* (Plakate, Priester- bzw. Diaspora-Jahrheft, Informationsblätter, Opfertüten) wurden den Seelsorgeeinheiten und ihren Gemeinden schon vom Generalvorstand des Bonifatiuswerkes übersandt.
3. Am *Diaspora-Sonntag* selbst (Samstag/Sonntag, den 16./17. November 2019) soll durch Gottesdienstgestaltung und Predigt unsere Mitverantwortung für die Kirche in der Minderheit gestärkt werden. Nützliche Hinweise zur Gestaltung des Gottesdienstes erhalten Sie von der Broschüre „Gottesdienst-Impulse“ sowie aus dem Diaspora-Jahrheft.
4. Die *Kollekte am Diaspora-Sonntag* ist in allen Gottesdiensten zu halten, ohne durch andere Anliegen beeinträchtigt zu werden. Hinweise zur Weiterleitung der Kollektengelder an die Erzdiözese finden Sie im Kollektenplan (Amtsblatt Nr. 23/2018). Bezüglich der Ausfertigung von Zuwendungsbestätigungen wird auf das Amtsblatt Nr. 1/2014 und auf das Formblatt „Weiterleitung von Kollekten und Sammlungen“ im Programm „Kefas“ der Meldestelle unter der Rubrik „Weitere Formulare“ verwiesen.
5. *Samstag/Sonntag, 23./24. November 2019*
Bitte geben Sie das Kollektenergebnis bekannt und verbinden Sie dies mit einem Wort des Dankes an die ganze Gemeinde.

Weiteres Material erhalten Sie kostenlos beim Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken, Kamp 22, 33098 Paderborn, Tel.: (0 52 51) 29 96 - 94, Fax: (0 52 51) 29 96 - 88, bestellungen@bonifatiuswerk.de, www.bonifatiuswerk.de.

Nr. 95

Kollekte in den Allerseelengottesdiensten am 2. November 2019 (Renovabis-Priesterausbildung)

Die Kollekte in den Allerseelen-Gottesdiensten dient der Unterstützung der Priesterausbildung (Diözesan- und Ordenspriester) in Mittel-, Ost- und Südosteuropa. Für den Wiederaufbau der Kirche in den ehemals kommunistischen Ländern Mittel-, Ost- und Südosteuropas ist die Priesterausbildung weiterhin von großer Bedeutung. Die Kollekte wird über die Diözesen an Renovabis weitergeleitet. Je nach Möglichkeit erbitten wir ein empfehlendes Wort für dieses wichtige Anliegen (Gottesdienst, Pfarrblatt).

Hinweise zur Weiterleitung der Kollektengelder an die Erzdiözese finden Sie im Kollektenplan (Amtsblatt Nr. 23/2018). Bezüglich der Ausfertigung von Zuwendungsbestätigungen wird auf das Amtsblatt Nr. 1/2014 und auf das Formblatt „Weiterleitung von Kollekten und Sammlungen“ im Programm „Kefas“ der Meldestelle unter der Rubrik „Weitere Formulare“ verwiesen.

Nähere Auskünfte erteilt Renovabis, Kardinal-Döpfner-Haus, Domberg 27, 85354 Freising, Tel.: (0 81 61) 53 09 - 35, info@renovabis.de, www.renovabis.de.

Nr. 96

Direktorium und Personalschematismus 2020

Die **Herren Dekane** werden gebeten, uns **bis spätestens 22. November 2019** mitzuteilen:

1. *Anzahl der benötigten Direktorien.*
2. *Anzahl der im Dekanat gewünschten Personalschematismen.*

Die im **Personalschematismus aufgeführten Einrichtungen** bitten wir, uns über die für den Personalschematismus 2020 erforderlichen Berichtigungen und Ergänzungen bis **22. November 2019** Mitteilung zu machen.

Die Mitteilungen sind dem **Erzbischöflichen Ordinariat** per Mail: petra.riessle@ordinariat-freiburg.de zu übermitteln. **Korrekturen bitte deutlich markieren.**

Die Seelsorgeeinheiten und Dekanate erhalten einen Vorabdruck des entsprechenden Ausschnitts im neuen Personalschematismus per Mail, damit evtl. Korrekturen zurückgemeldet werden können.

Personalmeldungen

Nr. 97

Ernennungen

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 15. September 2019 Herrn Domkapitular *Dr. Peter Kohl* gemäß can. 476 CIC i. V. m. can. 477 CIC für fünf Jahre zum *Bischofsvikar für die Orden und geistlichen Gemeinschaften* ernannt.

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 15. September 2019 den Verzicht von Herrn Pfarrer Geistl. Rat Lic. iur. can. *Michael Hauser* auf die Pfarreien der Seelsorgeeinheit Batzenberg-Obere Möhlin angenommen und ihn mit Wirkung vom 15. September 2019 zum *Leiter der Hauptabteilung 2 - Pastorales Personal* und zum *Mitglied der Kurienkonferenz* ernannt.

Der Herr Erzbischof hat aufgrund von Artikel II Absatz 6 des Konkordates zwischen dem Heiligen Stuhl und dem Freistaat Baden vom 12. Oktober 1932 sowie gemäß § 3 der Statuten des Freiburger Metropolitankapitels vom 13. April 2015 und des durch die Ernennung von Herrn Dr. Michael Gerber zum Bischof von Fulda frei gewordenen Kanonikates mit Wirkung vom 15. September 2019 Herrn Geistl. Rat Lic. iur. can. *Michael Hauser* mit Zustimmung des Domkapitels zum *residierenden Domkapitular* an der Metropolitankirche Freiburg im Breisgau ernannt.

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 1. Oktober 2019 den Hochwürdigsten Herrn Weihbischof *Dr. Dr. Christian Würtz* gemäß can. 239 CIC sowie can. 476 CIC zum *Leiter der Priesterausbildung* und zum *Bischofsvikar für Hochschulen* ernannt.

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 1. Oktober 2019 Herrn Dompfarrer Dekan Geistl. Rat *Christoph Neubrand* zum *Ehrendomherrn* an der Metropolitankirche Freiburg im Breisgau ernannt.

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 1. Oktober 2019 Herrn Dompfarrer Dekan Geistl. Rat *Christoph Neubrand* gemäß Artikel II Absatz 6 des Konkordates zwischen dem Heiligen Stuhl und dem Freistaat Baden vom 12. Oktober 1932 und nach Anhörung des Metropolitankapitels zum *Dompräbendar* an der Metropolitankirche Freiburg im Breisgau ernannt.

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 27. August 2019 Herrn Dekan Geistl. Rat *Christoph Neubrand*, Sigmaringen-Laiz, mit Wirkung vom 1. Oktober 2019 zum *Dekan* des Dekanates Freiburg ernannt.

Besetzungen

Der Herr Erzbischof hat Herrn Diakon *Thilo Knöller*, Löffingen, mit Urkunde vom 14. August 2019 mit der Aus-

übung der Seelsorge nach can. 517 § 2 CIC in der Pfarrei *Löffingen Hl. Kreuz*, Dekanat Neustadt, beauftragt.

Der Herr Erzbischof hat Herrn Pastoralreferent *Matthias Wößner*, Rheinfelden, mit Urkunde vom 1. September 2019 mit der Ausübung der Seelsorge nach can. 517 § 2 CIC in den Pfarreien der *Seelsorgeeinheit Rheinfelden*, Dekanat Wiesental, beauftragt.

Bestellungen

Der Herr Erzbischof hat Herrn Dekan *Gerd Möller*, Weil am Rhein, mit Urkunde vom 1. September 2019 zum Moderator nach can. 517 § 2 CIC für die Pfarreien der *Seelsorgeeinheit Rheinfelden*, Dekanat Wiesental, bestellt.

Der Herr Erzbischof hat Herrn Pfarrer *Klemens Armbruster*, St. Peter, mit Urkunde vom 14. August 2019 zum Moderator nach can. 517 § 2 CIC für die Pfarrei *Löffingen Hl. Kreuz*, Dekanat Neustadt, bestellt.

Der Herr Erzbischof hat Herrn Pfarrer *Dr. Michael Dulik*, Sigmaringen, mit Urkunde vom 9. September 2019 ab dem 1. Oktober 2019 zum Pfarradministrator (administrator paroecclesialis) der Pfarreien der *Seelsorgeeinheit Laiz-Leibertingen*, Dekanat Sigmaringen-Meißkirch, bestellt.

Anweisungen/Versetzungen

14. Sept.: *P. Soji Chacko CSsR*, Stockach-Zizenhausen, als Vikar in die Pfarreien der *Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt*, Dekanat Tauberbischofsheim

1. Okt.: Pfarrer *Tibor Szeles*, Peru, als Kooperator mit dem Titel Pfarrer in die Pfarreien der *Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz*, Dekanat Kraichgau

Zurruhesetzungen

Der Herr Erzbischof hat den Verzicht von Pfarrer *Andreas Rapp*, Hardheim, auf die Pfarreien *Hardheim St. Alban*, *Hardheim-Bretzingen St. Sebastian und Vitus*, *Hardheim-Erfeld St. Wendelin*, *Hardheim-Gerichtstetten St. Burkard*, *Hardheim-Schweinberg St. Andreas*, *Höpfingen St. Ägidius* und *Höpfingen-Waldstetten St. Justinus*, Seelsorgeeinheit Hardheim-Höpfingen Im Madonnenland, Dekanat Mosbach-Buchen, zum 31. August 2019 angenommen und seiner Bitte um Zurruhesetzung entsprochen. Für den Zeitraum vom 1. September 2019 bis zum 31. Januar 2020 wurde er als Pfarradministrator zur Vertretung in die Pfarreien der Seelsorgeeinheit Hardheim-Höpfingen Im Madonnenland bestellt.

Der Herr Erzbischof hat Pfarradministrator *Horst Lothar Nickles*, Karlsruhe, zum 30. September 2019 von seinen Aufgaben als Pfarradministrator in den Pfarreien *Karlsruhe-Grünwettersbach St. Thomas* und *Karlsruhe-Stupferich St. Cyriakus* der Seelsorgeeinheit Karlsruhe-

Amtsblatt

Nr. 21 · 11. Oktober 2019

der Erzdiözese Freiburg

Herausgeber: Erzbischöfliches Ordinariat, Schoferstraße 2, 79098 Freiburg i. Br., Tel.: (07 61) 21 88 - 3 83, caecilia.metzger@ordinariat-freiburg.de. Versand: Buch und Presse Vertrieb, Aschmattstraße 8, 76532 Baden-Baden, Tel.: (0 72 21) 50 22 70, Fax: (0 72 21) 5 02 42 70, abobl@buchundpresse.de. Bezugspreis jährlich 38,00 Euro einschließlich Postzustellgebühr. Erscheinungsweise: Etwa 35 Ausgaben jährlich.

Gedruckt auf
„umweltfreundlich 100% chlorfrei gebleicht  Papier“

Adressfehler bitte dem Erzbischöflichen Ordinariat Freiburg mitteilen.
Nr. 21 · 11. Oktober 2019

Durlach-Bergdörfer, Dekanat Karlsruhe, entpflichtet und seiner Bitte um Zurruesetzung mit Wirkung vom 1. Oktober 2019 entsprochen.

Ausschreibung von Pfarreien

(Bewerbungsverfahren s. Amtsblatt Nr. 25/2017, S. 145 f.)

Seelsorgeeinheit Hardheim-Höpfingen Im Madonnenland (Dekanat Mosbach-Buchen), bestehend aus den Pfarreien St. Alban Hardheim, St. Sebastian und Vitus Hardheim-Bretzingen, St. Wendelin Hardheim-Erfeld, St. Burkard Hardheim-Gerichtstetten, St. Andreas Hardheim-Schweinberg, St. Ägidius Höpfingen und St. Justinus Höpfingen-Waldstetten, baldmöglichst

Seelsorgeeinheit St. Georgen-Tennenbronn (Dekanat Schwarzwald-Baar), bestehend aus der Pfarreien St. Georg St. Georgen und St. Johannes Baptist Schramberg-Tennenbronn, baldmöglichst

Seelsorgeeinheit Klettgau-Wutöschingen (Dekanat Waldshut), bestehend aus den Pfarreien St. Georg Klettgau-Erzingen, Mariä Himmelfahrt Klettgau-Bühl, St. Katharina Klettgau-Geißlingen, St. Peter und Paul Klettgau-Grießen, St. Maria Magdalena Wutöschingen und St. Johannes d. T. Wutöschingen-Schwerzen, ab 1. Dezember 2019

Seelsorgeeinheit Küssaberg-Hohentengen St. Christophorus (Dekanat Waldshut), bestehend aus den Pfarreien St. Michael Küssaberg-Rheinheim, St. Martin Küssaberg-Kadelburg, St. Maria Hohentengen und St. Oswald Hohentengen-Lienheim, ab 1. Dezember 2019

Seelsorgeeinheit Oberkirch (Dekanat Acher-Renchtal), bestehend aus den Pfarreien St. Cyriak Oberkirch, St. Sebastian Oberkirch-Nußbach, St. Jakobus Oberkirch-Ödsbach, St. Wendelin Oberkirch-

Stadelhofen, St. Urban Oberkirch-Tiergarten, St. Joseph Oberkirch-Zusenhofen und Mariä Krönung Lautenbach i. R., ab 1. Dezember 2019

Seelsorgeeinheit Marxzell St. Markus (Dekanat Karlsruhe), bestehend aus den Pfarreien St. Maria Marxzell-Schielberg, St. Peter und Paul Marxzell-Burbach und St. Josef Marxzell-Pfaffenrot, ab 15. Dezember 2019

Seelsorgeeinheit Oberes Wolfstal (Dekanat Offenburg-Kinzigtal), bestehend aus den Pfarreien St. Cyriak Bad Rippoldsau-Schapbach (Schapbach) und Mater Dolorosa Bad Rippoldsau-Schapbach (Bad Rippoldsau), ab 15. Dezember 2019

Seelsorgeeinheit Freiburg Ost (Dekanat Freiburg), bestehend aus den Pfarreien St. Barbara Freiburg, Hl. Dreifaltigkeit Freiburg, St. Hilarius Freiburg-Ebnet und St. Peter und Paul Freiburg-Kappel, ab 1. Februar 2020

Seelsorgeeinheit Pforzheim (Dekanat Pforzheim), bestehend aus den Pfarreien St. Franziskus Pforzheim, Herz Jesu Pforzheim, Liebfrauen Pforzheim, St. Antonius Pforzheim, St. Bernhard Pforzheim und St. Elisabeth Pforzheim, ab 1. August 2020

Ausschreibung von Kooperatorenstellen

Seelsorgeeinheit Zell am Harmersbach (Dekanat Offenburg-Kinzigtal), baldmöglichst

Seelsorgeeinheit Emmendingen-Teningen (Dekanat Endingen-Waldkirch), ab 1. Februar 2020

Seelsorgeeinheit Hechingen St. Luzius (Dekanat Zollern), ab 1. Februar 2020

Bewerbungsfrist: 5. Dezember 2019